

Beschluß der Bürgerschaft

vom 27. Mai 1908.

Beamtengehälter.

Die Bürgerschaft hat beschlossen, hinsichtlich des Beschlusses wegen der Beamtengehälter die Vertraulichkeit aufzuheben, dieselbe aber über die Verhandlung selbst bestehen zu lassen.

Inhaltsverzeichnis.

I. Beschluß der Bürgerschaft vom 27. Mai 1908	S. 595.
II. Mitteilung des Senats vom 29. Mai 1908:	
1. Regulierung der Straße Beim Ohlenhof	" 597.
2. Erweiterungsbauten für Ellen	" 597.
3. Verlauf des Restgrundstücks Brückenstraße Nr. 53	" 597.
4. Fahrweges Asyl für arme Siedler	" 597.
5. Jahresbericht der Deputation für die Stadtbibliothek	" 601.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 27. Mai 1908.

1. Ergänzung von Kommissionen.

Gewählt wurden in die Kommission wegen

- a. der Dienstwohnungen: Herr A. Busch;
- b. des Submissionswesens: Herr S. Brasch;
- c. des Gesetzes, betr. der Straßenregulierungen: Herr W. Sachmeister;
- d. des Herdentors: Herr D. Sanders;
- e. der Lehrer an höheren Schulen: Herr L. Schierenbeck;
- f. der Schornsteinfegerordnung: Herr J. Bley;
- g. der Talstraße: Herr F. Sagemann;
- h. des § 71 der Bauordnung: Herr W. Leymann;

2. Regulierung der Straße Beim Ohlenhof.

Die Bürgerschaft genehmigt den mit F. Mattfeldt Wwe., A. G. Heilshorn Ehefrau und F. Mattfeldt abgeschlossenen Vertrag (Verhdlg. S. 456) und bewilligt auf das Budget des Ordentlichen Haushalts für 1908, Fonds Regulierung der Baulinien, 13700 M nach.

3. Erweiterungsbauten für Ellen.

Die Bürgerschaft genehmigt das von der Baudeputation, Abteilung Hochbau, im Einvernehmen mit der Deputation für die Krankenanstalt vorgelegte Vorprojekt für die Erweiterungsbauten und beauftragt die Deputation, auf dieser Grundlage das spezielle Projekt nebst Kostenanschlag auszuarbeiten und vorzulegen.

4. Bauliche Anlagen des St. Joseph-Stifts.

Die Bürgerschaft nimmt den ihr vom Senat vorgelegten Bericht der Polizeidirektion, Abteilung Baupolizei, dankend entgegen.

5. Überschreitung der budgetmäßig bewilligten Mittel für den Ausbau der Gustavstraße.

Die Bürgerschaft genehmigt die nach dem Berichte der Baudeputation, Abteilung Straßenbau (Verhdlg. S. 460), ausgeführten Mehrarbeiten und ist damit einverstanden, daß die Überschreitung von 450 M aus dem nicht mehr zur Verwendung kommenden Restbestand der im Budget für 1907 unter Außerordentliche Ausgaben Nr. 124 Pos. 18 bewilligten Mittel für Neuanlage der Geestemünderstraße entnommen wird.

6. Darlehen für Anlegung von Spülaborten.

Die Bürgerschaft nimmt den ihr übersandten Bericht dankend entgegen.

7. Deutsche Kolonialgesellschaft.

Die Bürgerschaft beschließt zur Bestreitung der in der Mitteilung des Senats vom 15. Mai 1908 bezeichneten außerordentlichen Ausgaben 10 000 M in das Budget für 1908 nachträglich einzustellen.

8. Verkauf des Restgrundstücks Brückenstraße Nr. 53.

Die Bürgerschaft genehmigt den mit Gebr. Wiegand abgeschlossenen Vertrag (Verhdlg. S. 468).

9. Bau eines neuen Trockendocks in Bremerhaven und Vertrag über die Vermietung des Dockes an den Norddeutschen Lloyd.

Die Bürgerschaft beschließt:

- 1) die generelle Grundrisslösung für Dockanlagen und für Verbindungshafen (Dockvorhafen), vorbehaltlich späterer kleinerer Verschiebungen, zu genehmigen,
- 2) unter Genehmigung des speziellen Entwurfs für das neue Trockendock und den zugehörigen Teil des Verbindungshafen (Dockvorhafens), die auf 9 850 000 M veranschlagten Kosten als weitere Rate für die Erweiterung der Hafen- und Verkehrsanstalten in Bremerhaven auf das Separatbudget der außerordentlichen Verwendungen zu bewilligen,
- 3) die berichtende Deputation zu ermächtigen, die bei der weiteren Bearbeitung des Entwurfs für das neue Trockendock und den zugehörigen Teil des Verbindungshafens noch erforderlichen Einzelheiten nach ihrem Ermessen festzustellen,
- 4) dem mit dem Norddeutschen Lloyd abgeschlossenen Mietvertrage die Zustimmung zu erteilen.

10. Inventar für das Polizeihaus.

Die Bürgerschaft bewilligt im Anschluß an ihren Beschluß vom 6. Mai 1908 auf den Fonds für außerordentliche Ausgaben:

für neue Fenstervorhänge	M	8 500
„ Orientierungstafeln, Ruhebänke, Papierkasten usw. . .	„	12 000
„ für allgemeine Neuanschaffungen	„	13 500
„ Zeichnungen und Bauleitung	„	5 000
Zusammen	M	39 000

11. Jahresbericht der Gewerbeinspektion.

Die Bürgerschaft nimmt den Bericht dankend entgegen.